



Ortsrat Hornburg
der Gemeinde Schladen-Werla

Protokoll

der 4. öffentlichen Sitzung des Orsrates Stadt Hornburg der Gemeinde Schladen-Werla

am Montag, den 04.07.2022,

um 18:00 Uhr

**Pausenhalle der Clemens-Schule Hornburg
Börßumer Straße 2a, 38315 Hornburg**

Anwesend:

Mitglied

Frau Christiane Pantke
Herr Henning Rabe
Herr Bernd Reiner
Herr Marc Samel
Frau Cornelia Luise Schaar-Baumann
Frau Merle Sophie Stegemann

von der Verwaltung

Herr Andreas Memmert

Protokollführer

Herr Martin Schulze

Abwesend:

Mitglied

Herr Henry Böddeker



Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Samel eröffnet die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Hornburg und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Samel stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind sechs Ortsratsmitglieder anwesend.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Ortsbürgermeister Samel stellt fest, dass die Tagesordnung fristgerecht zugegangen ist. Einwände werden nicht erhoben.

einstimmig beschlossen

Ja 6

TOP 4: Genehmigung des Protokolls vom 03.03.2022

Ortsbürgermeister Samel verweist auf das Protokoll. Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift vom 03.03.2022.

einstimmig beschlossen

Ja 6

TOP 5: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Bürgermeister Memmert unterrichtet den Ortsrat über folgende Themen:

- Rücktritt von Herrn Wiechens als 1. stellv. Bürgermeister
- Neuwahl von Herrn Märtens als 1. stellv. Bürgermeister
- Umbildung des Verwaltungsausschusses - Hier wird Herr Hausmann an die Stelle von Herrn Wiechens treten. Vertreter von Herrn Hausmann wird im VA Herr Rollwage.
- Vertretung der Gemeinde Schladen-Werla in den Gremien der Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Landkreis Wolfenbüttel GmbH. Die Gemeinde Schladen-Werla wird im Aufsichtsrat und in der Gesellschafterversammlung durch den Bürgermeister Andreas Memmert vertreten. Im Beirat wird Herr Stefan Lüttgau die Gemeinde Schladen-Werla vertreten. Ergänzend wurde berichtet, dass ein Geschäftsführer gefunden wurde, welcher am 01.10.2022 seine Arbeit aufnimmt.
- Zustimmung zum Antrag des TSV Gielde auf Bezuschussung der Sanierung des Hartplatzes und der Flutlichtanlage in Höhe von max. 13.150 €.
- Zustimmung zur Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft durch die Gemeinde Schladen-Werla für eine Kreditaufnahme der Abwasserentsorgung Schladen GmbH für Finanzierungen im Jahr 2021 in Höhe von max. 985.000 €.



Ortsrat Hornburg
der Gemeinde Schladen-Werla

- Ernennung von Herr Nils Bremer als Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Gielde.
- Ernennung von Herr Oliver Zalesinski als stellv. Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Gielde.
- Auftragsvergabe der Instandsetzungs- und Unterhaltungsarbeiten für die Straßenbeleuchtung der Gemeinde Schladen-Werla an die Firma Manfred Wallat Elektro-GmbH aus Schladen.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass defekte Straßenbeleuchtungen der Verwaltung gemeldet werden sollen und nicht nur in den sozialen Medien diskutiert und thematisiert werden sollen. Die Verwaltung kann nur handeln, wenn die entsprechenden Defekte auch gemeldet werden.

- Auftragsvergabe zur Sanierung der Elektroinstallation im Zuge der Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen im DGH Gielde (2. BA) – Planungsleistungen an die Ingenieurgesellschaft Meinhardt Fulst aus Goslar.
- Auftragsvergabe zur Erneuerung der Saaldecke im DGH Gielde – Trockenbauarbeiten an die Firma Interakustik GmbH aus Isenbüttel.
- Zustimmung zu einer unverbindlichen Förderzusage zum Abschluss eines Modernisierungsvertrages im Rahmen der Stadtsanierung für das Grundstück in Hornburg, Wasserstraße 36 und 36a.
- Anerkennung als LEADER-Region in der EU-Förderperiode 2023 – 2027 und Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzeptes.

TOP 6: Bericht des Bürgermeister über wichtige Angelegenheiten

- Bürgermeister Memmert informiert die Ortsratsmitglieder über den Besuch des Innenministers Herrn Boris Pistorius im Gerätehaus der Hornburger Feuerwehr. Bei dem Termin wurde über das Katastrophenschutzfahrzeug des Bundes berichtet und sich für die drei Feuerwehrbedarfszuweisungen bedankt.
- Weiterhin wurde über den Stand des Glasfaserausbau in der Gemeinde durch die Firma HTP und den Start der Vermarktung in Hornburg berichtet.
Bürgermeister Memmert spricht sich für den Glasfaserausbau in der Gemeinde aus und betont, wie wichtig dies für die Zukunft ist.
- Ebenfalls wurde der Ortsrat darüber informiert, dass die Gemeinde eine Bedarfszuweisung in Höhe von 465.000 € erhält.
- Des Weiteren wurde auf den Bericht in der Umweltzeitung hingewiesen. In dem Bericht geht es um den Interkommunalen Hochwasserschutz und das Modell mit Vorbildcharakter: Die Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland.

Ergänzend dazu wird über die Maßnahmen und die Bedeutung zum Umwelt- und Hochwasserschutz in der Gemeinde berichtet. (Moorrenaturierung und dessen Förderung, Hochwasserschutz Schützenhaus Schladen, Prüfung der Versickerungsmög-



lichkeiten in neuen Baugebieten, Windpark Beuchte - Genehmigungsbescheid für die Errichtung und den Betrieb von 11 Windenergieanlagen in Beuchte)

TOP 7: Einwohnerfragestunden

Zuhörerin Frau Kammler fragte, warum der Knick und die Dammstraße zum verkehrsberuhigten Bereich erklärt wurden und was dies bedeutet.

Bürgermeister Memmert führt aus, dass Fußgänger und Fahrzeuge in diesem Bereich gleichberechtigt sind und ein höhengleicher Ausbau stattgefunden hat. Die gesamte Verkehrsfläche kann von Fußgängern und Fahrzeugen gleichermaßen genutzt werden. Damit verbessert sich die verkehrliche Situation in den engeren Altstadtbereichen mit schmälere Gehwegen deutlich für Fußgängerinnen und Fußgänger insbesondere auch für spielende Kinder. Auch bezüglich der Lärmentwicklung werden sich durch die reduzierte Geschwindigkeit Verbesserungen ergeben.

Des Weiteren würde sich Frau Kammler freuen, wenn die Kommunikation besser laufen würde und die Bürger vorab informiert werden.

Bürgermeister Memmert nimmt dies zur Kenntnis und entschuldigt sich für den ausbaufähigen Informationsfluss. Des Weiteren wird die Kommunikation mit dem Bürger ausgebaut und kurzfristig eine Pressemitteilung auf den Weg gebracht.

Anschließend fragte Frau Kammler, ob vor dem Dammtor noch das Parken erlaubt ist, da dort keine Parkflächen gekennzeichnet sind. Ebenfalls äußerte Frau Kammler, dass die Lage des Behindertenparkplatzes im Knick unglücklich ist. Aus ihrer Sicht ist der Parkplatz nicht für Menschen mit Behinderung geeignet bzw. nur schwer zu erreichen.

Bürgermeister Memmert erläutert, dass das Parken nur auf den speziell dafür ausgewiesenen Flächen erlaubt ist. Ausnahmen gelten ausschließlich für das Be-/Entladen. Zudem wird er sich zu diesem Thema entsprechend mit dem Bauamt und dem Ordnungsamt austauschen.

Ebenfalls bemängelt Frau Kammler das Erscheinungsbild der Blümmischung am Friedrich-Ebert-Platz und fragt, ob hier eine falsche Saatmischung verwendet wurde, da es dort im Großen und Ganzen nach Un- bzw. Wildkräutern aussieht.

Bürgermeister Memmert berichtet, dass die Saatmischung nicht richtig aufgegangen ist und im vorderen Bereich nachgebessert wurde. Des Weiteren betont er, dass die vorhandene Saatmischung wichtig für die Wildbienen und Hummeln ist. Ebenfalls wird aufgeführt, dass die Saatmischung alle zwei Jahre neu angelegt werden muss.

Frau Kammler stellte fest, dass auf dem Friedrich-Ebert-Platz vier junge Bäume gepflanzt wurden, von denen zwei tot sind. Warum wurden diese nicht ausreichend bewässert?

Bürgermeister Memmert erläutert, dass der Bauhof dort jeden Morgen gießt. Alles was eingetragt wird der ausführenden Firma in Rechnung gestellt und verlängert die zweijährige Aufwuchszeit.

Zuhörer Herr Nehmann führte aus, dass vom Birkenweg bis zur Schladener Straße sechs Straßenbeleuchtungen defekt sind. Ebenso ist ihm aufgefallen, dass auch im Tannenweg die Straßenbeleuchtung defekt ist und der Handlauf fehlt. Dies macht es für die älteren Mitbürger schwerer den Weg zu passieren. Des Weiteren betonte er, dass im Fichtenweg ein Schild steht „Betreten auf eigene Gefahr“, wenn oben auf dem Rasenplatz vor der Iberg Gaststätte



Wohnmobile stehen, würden diese Gäste nur schwer einen sicheren Fußweg in die Stadt finden. Abschließend merkte Herr Nehmann an, dass der Hohlweg nicht mit dem Fahrrad befahrbar ist.

Bürgermeister Memmert antwortete, dass es sich hierbei um spezielle Lampentypen handelt und die Beschaffung von Ersatzteilen sehr schwierig ist. Ebenfalls wies er daraufhin, dass die Elektrofachfirmen zur Zeit gut ausgebucht sind und zudem der Fachkräftemangel sowie die Lieferkettenproblematik deutlich spürbar ist. Bezüglich des Handlaufes erfolgt eine Prüfung im Bauamt. Der damals vorhandene Handlauf wurde für einen sehbehinderten Bürger errichtet. Ebenfalls sind bei der Gemeinde noch keine Informationen bezüglich der geschilderten Problematik der unsicheren Fußwege bekannt. Auf die Unebenheiten im Fichtenweg wird entsprechend der genannten Beschilderung hingewiesen.

TOP 8: Heimatmuseum Hornburg -Pachtvertrag mit dem Förderkreis Heimatmuseum Hornburg e.V.
Vorlage: BV/0121/2021-2026

Ortsratsmitglied Rabe unterliegt in dem Tagesordnungspunkt dem Mitwirkungsverbot und enthält sich bei der Beratung und Abstimmung.

Beschluss:

Mit dem Förderkreis Heimatmuseum Hornburg e.V. ist auf der Grundlage des vorliegenden Pachtvertragsentwurfes ein Pachtvertrag über das Heimatmuseum Hornburg abzuschließen. Der Bürgermeister wird im Rahmen der Vertragsverhandlungen ermächtigt Änderungen am Vertragsentwurf vorzunehmen, wenn diese die Grundzüge des Vertragsentwurfes nicht betreffen.

Ortsratsmitglied Rabe nimmt nach der Abstimmung wieder an der Sitzung teil.

einstimmig beschlossen
Ja 5 Befangen 1

TOP 9: Aufstellung eines Großgerätes für den Erwachsenen- und Kindersport im Ilse-Park Hornburg
Vorlage: BVH/0001/2021-2026

Beschluss:

Der Aufstellung des in der Anlage beschriebenen Großgerätes auf dem Flurstück 735/8 der Flur 16, Gemarkung Hornburg wird zugestimmt.

Der Nutzungsvertrag mit dem SC Hornburg e.V. vom 10.03.1994 ist auf der Grundlage des vorliegenden 1. Änderungsvertrages zu erweitern.

einstimmig beschlossen
Ja 6

TOP 10: Informationen zur Annahme von Spenden
Vorlage: BVH/0002/2021-2026

Die Vorlage wurde mit der Einladung zur Sitzung schriftlich übersandt.



zur Kenntnis genommen

TOP 11: Anträge und Anfragen

Ortsratsmitglied Rabe hat festgestellt, dass die Informationstafeln am ZOB sehr sanierungsbedürftig aussehen und fragt, ob es hier Möglichkeiten zum Erneuern oder Verschönern gibt.

Ortsbürgermeister Samel berichtet, dass dieses Thema bereits in Vorbereitung durch das Amt für Tourismus und der Grundschule ist.

Bürgermeister Memmert bestätigt das und sagte, dass die Planung dafür in Vorbereitung ist und mit dem Programm zur Erneuerung der Bushaltestellen ausgeführt werden soll.

TOP 11.1: Abbau öffentlicher Telefonstellen
Vorlage: BKH/0002/2021-2026

Die Bekanntgabe wurde mit der Einladung zur Sitzung schriftlich übersandt.

zur Kenntnis genommen

TOP 12: Einwohnerfragestunde

Zuhörer Herr Nehmann fragt an, wie es an der Bushaltestelle an der Schule mit der Barrierefreiheit aussieht. Durch den Einsatz der kleineren Busse ist das Einsteigen hier nur schwer möglich.

Bürgermeister Memmert verwies auf seine vorhergehenden Erläuterungen und berichtete, dass auch diese Bushaltestelle im Rahmen des Programmes zur Erneuerung der Bushaltestellen verbessert wird, sodass ein kurzfristiger Umbau der Bushaltestelle aus wirtschaftlichen Gründen keinen Sinn macht.

Zuhörerin Frau Kammler fragt nach, ob mit dem Ilse-Park der umgangssprachliche „Siebert-Park“ gemeint ist.

Dies wurde vom Ortsbürgermeister Samel und Bürgermeister Memmert bestätigt.

TOP 13: Schließung der Sitzung

Ortsbürgermeister Samel bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:33 Uhr.

Marc Samel
Ortsbürgermeister

Andreas Memmert
Bürgermeister



Ortsrat Hornburg
der Gemeinde Schladen-Werla

Martin Schulze
Protokollführer